

# NEWS

aus dem InnovationSpin



STORY | DIALOG | BAUTAGEBUCH | KONTAKT



## Der InnovationSPIN gedeiht

Sehr geehrte/r <<Anrede>> \*|NAME|\*,

Sie lesen gerade den ersten Newsletter zu unserem REGIONALE 2022 Projekt. Der InnovationSPIN ist ein in Deutschland einmaliges Vorhaben, Wissenschaft, Bildung und Handwerk unter einem Dach zu verorten. Gemeinsam wollen wir Herausforderungen durch Digitalisierung im Handwerk bewältigen, das Tor für Bildung auf verschiedenen, gleichberechtigten Wegen weit öffnen, Wissenschaft und Forschung eng mit der Praxis verflechten und damit Innovations sprünge und Gründungen den Weg ebnen.

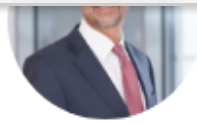
Da Veranstaltungen vor Ort zurzeit noch schwierig sind, möchten wir Sie gern drei- viermal im Jahr zum Stand des Projekts informieren. Wir sind sehr froh, dass der Bau des InnovationSPINs gut im Zeitplan liegt. Unter- und Erdgeschoß sind bereits fertiggestellt, das große Atrium nimmt Formen an. Aber lesen und sehen Sie selbst.

Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten gehen Sie einfach auf diesen [Link](#) .....

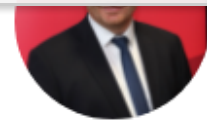
**Mit freundlichen Grüßen aus dem Kreis Lippe**



Michael Lutter  
**Kreishandwerkerschaft  
 Paderborn-Lippe**



Markus Rempe  
**Kreis Lippe**



Stefan Witte  
**Technische Hochschule  
 OWL**



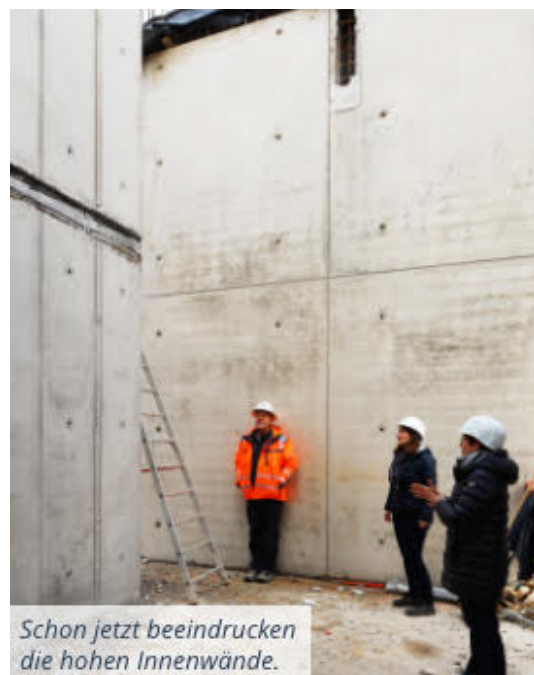
*So wird das Atrium aussehen.*

## Innenansichten aus der Zukunft

Das Kellergeschoß ist fertig. Jetzt kommen 6 Meter hohe Wände für den großen Innenbereich des InnovationSPIN, einem A-Projekt der Regionale 2022, hinzu. Die enorme Höhe der Innenwände ermöglicht ein großzügiges Atrium als Begegnungs- und Kommunikationszentrum für Wissen, Austausch und Impulse.

Das Atrium ist die zentrale Fläche des Gebäudes und der Raum, in dem die Projektziele des InnovationSPIN ihren architektonischen Ausdruck finden. Dazu Prof. Stefan Witte von der TH-OWL: „Es fungiert wie ein Schaufenster in die Zukunft, das in alle Richtungen offen gestaltet ist. Wir nutzen das Atrium gemeinschaftlich als Zentrum für übergreifende Kommunikation, Beratung und Information.“ Die drei Bauträger und Betreiber des InnovationSPIN sind neben der TH-OWL die Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe und der Kreis Lippe.

Das Atrium dient auch als zentraler Treffpunkt: Hier finden Nutzerinnen und Nutzer zielgruppenspezifisch alle für sie relevanten Informationen über den Innovation Campus Lemgo und den InnovationSPIN mit seiner besonderen Philosophie und Architektur. Die Einzigartigkeit der Kooperationen und deren zukunftsweisende Themen lassen sich hier ebenso darstellen wie die Akteure selbst und deren innovative Angebote entlang der Bildungskette aus Wissenschaft, Handwerk und Ausbildung. Darüber hinaus können Nutzerinnen und Nutzer sich hier auch institutionsübergreifend individuell informieren und beraten lassen.



*Schon jetzt beeindruckend die hohen Innenwände.*



Ein Leuchtturm für den neuen Mittelstand entsteht.  
Der InnovationSPIN fügt sich gut im Campus ein.

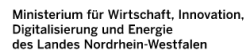
Kooperation für die Herausforderungen in der Region Ostwestfalen-Lippe. Die Region mit ihrer wechselvollen Geschichte lebte im 19. und 20. Jahrhundert besonders von der Textil- und Möbelindustrie und musste sich seit den achtziger Jahren – ebenso wie das Ruhrgebiet – neu erfinden. Deshalb hat bis heute die Vernetzung verschiedener Institutionen und Organisationen in OWL Tradition.

In diesem Sinn entstand auch die Idee für den InnovationSPIN. „Im InnovationSPIN wird Lernen und Forschen vernetzt und damit hautnah erlebbar. Diese Konstellation ist zukunftsweisend für die (Aus-)Bildung und Bindung von Fachkräften für unsere Region und die Gründung neuer zukunftsweisenden Unternehmen,“ betont Landrat Dr. Axel Lehmann aus dem Kreis Lippe.

### Interessiert Sie die Entstehungsgeschichte des InnovationSPIN?

Sie finden Sie hier: <https://innovation-spin.de/story/>

### GEFÖRDERT DURCH:



[www.innovation-spin.de](http://www.innovation-spin.de)

[Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Newsletter abmelden](#)